

Fachmesse Intersolar bietet breites Anbieterspektrum der Solartechnik

Ausstellungsfläche fünf Monate vor Eröffnung zu 90 Prozent belegt

München, 15.01.2007 – Die Intersolar 2007 bietet Architekten, Planern und Installateuren einen hervorragenden Überblick über die Einsatzmöglichkeiten von Solartechnik in Gebäuden. Europas Leitmesse für Solartechnik informiert über Neuheiten und Trends der Photovoltaik (PV), der Solarthermie und des Solaren Bauens. Die Intersolar findet vom 21. bis 23. Juni 2007 in Freiburg statt. Rund 90 Prozent der 31.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche sind bereits belegt. Ab dem kommenden Jahr wird die Intersolar erstmals in der Messe München durchgeführt. Die Veranstalter informieren zur Intersolar auf der Münchner Fachmesse BAU 2007 (15. bis 20. Januar) in Halle B3 am Stand 517.

Die Fachmesse Intersolar präsentiert jährlich Solares Bauen als einen von drei Kernbereichen der Solartechnik – neben Photovoltaik und Solarthermie. Gebäudeintegrierte Solartechnik ermöglicht Planern und Architekten ästhetische Lösungen für Fassaden, Dächer, Verglasungen und als Sonnenschutz. Solarzellen in einer Vielzahl von Farben, Formen und Oberflächen stehen ihnen zur Verfügung: Semitransparente oder opake Solarzellen für Licht- und Sonnenschutzsysteme mit integrierter Photovoltaik sind nur zwei von vielen Beispielen. Auf der Intersolar finden bauinteressierte Fachbesucher alle relevanten Anbieter der Solartechnik. Die Intersolar 2007 wird vom 21. bis 23. Juni dieses Jahres zum letzten Mal in Freiburg stattfinden. Die Veranstalter erwarten 510 Aussteller und rund 26.000 Fachbesucher aus mehr als 90 Ländern.

Steigende Ausstellerzahlen, verbunden mit größerer Flächen- nachfrage pro Aussteller sind Gründe für den Umzug der Intersolar im Jahr 2008 nach München „In München werden wir mit geplanten 40.000 Quadratmetern den Wünschen nach größeren Standflächen entsprechen“, sagt Markus Elsässer, Geschäftsführer der Solar Promotion GmbH. „Außerdem möchten wir den Anteil internationaler Aussteller und Fachbesucher am

Intersolar präsentiert vielfältigen Einsatz von Solartechnik für Architekten und Planer

Größere Fläche in München für gewachsenen Bedarf der Aussteller

neuen Intersolar-Standort auf rund 40 Prozent erhöhen. Derzeit beträgt dieser Anteil rund 30 Prozent“, erklärt Elsässer weiter.

Norbert H. Bargmann, Geschäftsführer der Messe München GmbH, sagt: „Die Intersolar ergänzt unser Messeprogramm hervorragend. Sie entspricht unserer Strategie, Hochtechnologie nach Bayern zu bringen. Wir freuen uns über die Entscheidung, die Intersolar ab 2008 jährlich in München durchzuführen und werden sie mit unserem weltweiten Vertriebsnetz zur Weltmesse ausbauen. Diese ehrgeizigen Pläne werden wir mit unseren kompetenten Partnern, der Solar Promotion GmbH und der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG sicher verwirklichen.“

Dr. Bernd Dallmann und Klaus W. Seilnacht, Geschäftsführer der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG, betonen: „Natürlich bedauern wir den Weggang der Intersolar aus Freiburg, werden aber in diesem Jahr noch einmal ein bewährter Gastgeber sein. Außerdem gewährleisten München und Freiburg Kontinuität und Kooperation im Solarbereich, da die Messe München GmbH zukünftig in Freiburg jährlich einen internationalen Solarkongress durchführen wird.“

Zum Auftakt der Intersolar findet vom 19. bis 20. Juni die wichtigste europäische Solarthermie-Industriekonferenz estec2007 statt. Auf dieser diskutieren über 400 Teilnehmer aus aller Welt über die Märkte für solare Wärme. Ein hochkarätiges Kongressprogramm erwartet die Fachbesucher auch auf dem 3. PV Industry Forum: Dieses spricht gezielt die Akteure der internationalen Photovoltaik-Industrie an und vermittelt aktuelle Trends aus der Solartechnik.

Träger der Fachmesse Intersolar sind die führenden nationalen und internationalen Fachverbände der Solarbranche: der Bundesverband Solarwirtschaft e.V. (BSW), die Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (DGS), die European Photovoltaic Industry Association (EPIA), die European Solar Thermal Industry Federation (ESTIF) und die International Solar Energy Society (ISES).

Intersolar bietet hochkarätiges Rahmen- und Kongressprogramm mit estec2007 und 3. PV Industry Forum

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 4.006

**Weitere Informationen zur Intersolar auf der BAU 2007:
Halle B3, Stand 517 (Solar Promotion GmbH)**

Veranstalter der Intersolar:

Die Intersolar wird gemeinsam von der Solar Promotion GmbH,
Pforzheim und der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH
& Co. KG veranstaltet

Weitere Informationen:

Solar Promotion GmbH
Markus Elsässer
Postfach 100 170
75101 Pforzheim
Tel. +49 (0)7231-58598-0
Fax +49 (0)7231-58598-28

info@intersolar.de
www.intersolar.de